

Alster-Anzeiger

Lokales und Informatives rund ums Alstertal

Ausgabe 8 • September 2023

www.alster-anzeiger.de

ABEL IMMOBILIEN
Makler & Bauträger
Häuser und Grundstücke gesucht
6000 91 60 • abel-immo.de

Neues vom Verein „Alstertaler Jugendfeuerwehren e.V.“

Der Vorstand des Freundeskreises der Alstertaler Jugendfeuerwehren e.V. am Wellingsbüttler Standort Up de Worth 35 berichtet, dass es zwei wichtige Themen gibt, die aktuell die Leser im Alstertal erreichen sollen.



Olaf Sendler.

Foto: T. Weppler

Während uns Vorstandsmitglied Olaf Sendler die aktuellen Räumlichkeiten zeigt, erzählt er: „Wir haben wirklich ganz viel ehrenamtliche Unterstützung aus den unterschiedlichsten Gewerken erhalten Und so ging es Schritt für Schritt voran: Wir

Erstens sucht man derzeit noch motivierte Helfer für noch ausstehende handwerkliche Arbeiten, zweitens war beim Verein gerade das Fernsehen zu Gast, denn die Räumlichkeiten wurden für Dreharbeiten zu einem ARD-Spielfilm genutzt.

Die Räumlichkeiten waren aber nicht der Drehort, sondern dienten der Film-Crew als Organisationszentrale und Rückzugsort. Um welchen Film geht es? Der Drei-Generationen-Film „Die Reise zu mir“ der ARD Degeto erzählt thematisch über Aufbrüche, Lebensträume, Wahrheiten – und Reisen, nicht zuletzt auch zu sich selbst. Die Hauptrolle spielt Anja Kling, in weiteren Rollen spielen Franziska Wulf, Maimouna Mbacké, Sahin Eryilmaz, Bernhard Conrad u. a. Die Dreharbeiten in Hamburg und Umgebung sowie der Ostseeküste wurden Mitte August beendet.

haben Dachboden und Dach sowie sämtliche Räumlichkeiten renoviert. Aus dem jetzigen Tagungsraum wurde der Tresen entfernt, drei Deckenlampen haben wir zur Erinnerung an die alten Zeiten drangelassen, das gibt dem Raum noch eine nostalgische Komponente. Außerdem haben wir die Parkplatzzuordnung neu gestaltet, Fahrradständer aufgestellt und den Geräteschuppen auf Vordermann gebracht.“

Tim Heisler, Olaf Sendler und Tim Winzentsen bilden bereits im 5. Jahr gemeinsam den Vorstand. Und die Kontinuität zahlt sich aus für den Freundeskreis der Alstertaler Jugendfeuerwehren. So stieg die Zahl der Mitglieder von rund 30 bei unserem letzten Bericht im Dezember 2019 mittlerweile auf 98 Mitglieder zwischen 17 und 93 Jahren. Und

Fortsetzung auf Seite 2

Aktuelle Angebote im September 2023

Guten Tag

SAMMELN & SPAREN



PAYBACK



Loceryl® Nagellack gegen Nagelpilz 3 ml	€ 37,49 ¹⁾	€ 32,95
Gingium 120 mg 120 Filmtabletten	€ 96,89 ¹⁾	€ 62,95
Orthomol Immun Granulat, 30 Tagesportionen	€ 62,99 ¹⁾	€ 52,95
Diclo-ratiopharm® Schmerzgel 100 g	€ 14,49 ¹⁾	€ 12,99
Dobendan® Direkt Flurbiprofen 8,75 mg 24 Lutschtab.	€ 12,95 ¹⁾	€ 9,99
Hylo Comod® Augentropfen 10 ml	€ 15,95 ¹⁾	€ 13,99

GANZTÄGIGER KOSTENLOSER BOTENSERVICE

Saselbek-Apotheke

22393 Hamburg • Saseler Markt 18
Tel. 040/6016575 • Fax 040/6016541 • www.saselbek-apotheke.de

Täglich durchgehend geöffnet:
Montag bis Freitag
8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8 – 13 Uhr

¹⁾ Unser ehemaliger Verkaufspreis. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall

Bj. 2003 – 2022! Bis € 30.000,-

Wir machen Hausbesuche – Abmeldeservice

Firma Ronald Richter-Stuwe – HH-Sasel

Mo.-So.
bis 22 Uhr **{0171/561 47 34}**



DAS NEUE MAGAZIN IST DA!

Mit großem Kursteil im Heft.

VHS-Zentrum Ost
Berner Heerweg 183
22159 Hamburg
vhs-hamburg.de

HAMBURGER
VOLKSHOCHSCHULE

IHRE IMMOBILIE IST GESUCHT!

Wie viele vorge-merkte Interessenten wir für Ihre Immobilie haben, checken Sie hier:

KAEUFER-FINDER.
FRÜNDT.DE

GLÜCK UND ZUFALL...

...SIND GUT, DIE IMMOBILIENEXPERTEN VON FRÜNDT SIND BESSER!

Wenn Sie bei Ihrem Immobilienverkauf nicht auf Glück und Zufall vertrauen möchten, lassen Sie unsere Profis ans Werk. Vertrauen Sie lieber unserer lang-jährigen Erfahrung im Alstertal und in den Walddörfern. Beste Marktkennntnis, Sicherheit bei der Bewertung, ein hohes Maß an Motivation sowie viele vorge-merkte Interessenten mit vorgeprüften Finanzierungen sind nur einige der Vorteile, die wir Ihnen bieten. Sprechen Sie am besten zuerst mit uns, wenn Sie einen Immobilienverkauf planen. So werden Sie **MIT SICHERHEIT GUT BERATEN.**



Ihr sicherer Weg zum Verkaufserfolg: TEL. 040 / 6001 6001
WWW.FRÜNDT-IMMOBILIEN.DE Saseler Markt 1, 22393 Hamburg (Sasel)



SG Hamburg-Nord beim Herbert-Meier-Cup 2023 erfolgreich

von Sören Priebs,
Betreuer 1. Herren

Mitte August begann für uns die Testspielphase für die anstehende Saison. Leider mussten wir für diesen Auftakt in der Woche neben unseren Langzeitverletzten zwei weitere Ausfälle verzeichnen. Neben Dominik Vogt (Ellbogen) stand uns ebenfalls Friedrich Kilias (Knöchel) nicht wie erhofft zur Verfügung.

Unsere langfristig Verletzten Thilo Lange (Reha nach OP an der Schulter), Emmanuel Djokou (Reha nach Achillessehnenriss) und Moritz Wendt (Reha nach OP am Fuß) befinden sich momentan in individuellen Trainingsplänen im Aufbau für das Mannschaftstraining. Außerdem wird uns Neuzugang Jannik Schlemmer voraussichtlich verletzungsbedingt für mehrere Monate nicht zur Verfügung stehen. Dafür ist Tim Hillert von der zweiten Herren eingesprungen.

Wir konnten einerseits feststellen, dass sich die Neuzugänge auch im Spielerischen bereits gut in unser System integriert haben und uns neue Möglichkeiten ins-



Foto: Sören Priebs

besondere im Angriffsspiel bieten. Andererseits zeigte die Mannschaft über insgesamt 120 Minuten einen lauf- und spielfreudigen Handball mit Varianz wie wir sie sehen wollen. Nichtsdestotrotz

konnten wir auch sehen woran wir beispielsweise im anstehenden Trainingslager in Schleswig am kommenden Wochenende arbeiten müssen – aber auch damit haben wir gerechnet.

Wir freuen uns zwar über den Turniersieg und nehmen den Schwung gerne mit, wissen aber auch die Ergebnisse einzuordnen. Wir werden in der Saison mit Sicherheit auf einen anderen TSV und eine andere HSG treffen. Ein Sonderlob gilt heute der Mannschaft als Kollektiv. Egal wer von „Steini“ heute reingeworfen wurde hat alles gegeben und uns voran gebracht. Das macht es uns mit Sicherheit nicht leichter eine „Startsieben“ zu finden. Außerdem möchten wir uns bei der HSG Eider Harde und den Schiedsrichtern für die Ausrichtung und einwandfreie Organisation des Herbert-Meier-Cups 2023 bedanken.

Aus den Polizeiberichten

88-Jährige in Farmsen-Berne überfallen

Ein Unbekannter hat am frühen Nachmittag des 7.8.2023 in Farmsen eine Seniorin überfallen. Den bisherigen Erkenntnissen des zuständigen Raubdezernates der Region Wandsbek (LKA 154) zufolge ging die Frau mit ihrem Einkaufstrolley einen Gehweg an der U-Bahnlinie der U1 vom Einkaufsmarkt in Richtung Vomberge-Weg entlang. Ein 165-170cm großer junger Mann näherte sich ihr von hinten und besprühte sie unvermittelt mit Pfefferspray. Der Unbekannte nahm ihren Jutebeutel samt Inhalt (u.a. Portemonnaie mit Bargeld und Schlüsselbund) an sich und flüchtete in unbekannter Richtung. Umgehend eingeleitete Fahndungsmaßnahmen mit mehreren

Funkstreifenwagen führten nicht zur Identifizierung eines Tatverdächtigen. Die 88-Jährige wurde bei dem Überfall leicht verletzt und wurde durch eine Rettungswagenbesatzung vor Ort versorgt.

Zwei Zuführungen nach Verdacht des Drogenhandels in Farmsen-Berne

Zivildahnder der Region Wandsbek nahmen am Morgen des 15.8.2023 vier Männer und eine Frau vorläufig fest, die im Verdacht stehen, mit Drogen gehandelt zu haben. Neben verschiedenen illegalen Betäubungsmitteln stellten sie dabei auch Bargeld und hochwertige Uhren sicher. Zwei Männer müssen sich nun vor einem Haftrichter verantworten. Den Fahndern der Wandsbeker und Rahlstedter Polizeikommissa-

Ehrenamtskarte für Wandsbek und Hamburg kommt 2024

In einer Kleinen Anfrage hatte sich die FDP-Fraktion Wandsbek beim zuständigen Bezirksamt erkundigt, wie es um die Bereitstellung einer Ehrenamtskarte für ehrenamtlich Tätige im Bezirk steht.

Niedersachsen und Bremen würdigen den Einsatz für gesellschaftlichen Zusammenhalt, Sport und Kultur bereits seit dem Jahr 2007, eine entsprechende Ehrenamtskarte ermöglicht den Inhabern eine Vielzahl von Vergünstigungen bei meist staatlichen Einrichtungen wie Museen und Schwimmbädern, aber auch bei mitmachendem Einzelhandel.

„Wir haben uns sehr gefreut über die positive Antwort der Verwaltung“, sagt Daniel Valijani, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der Wandsbeker FDP-Fraktion, „demnach kann für Anfang 2024 mit der Einführung einer Ehrenamtskarte auch für den Bezirk Wandsbek gerechnet werden.“ Wie Birgit Wolff, Vorsitzende der FDP-Fraktion Wandsbek, ergänzt, ist eine Ehrenamtskarte sehr sinnvoll, allerdings dürfe der Staat sich damit nicht aus seiner Verantwortung verabschieden, für die Bürger da zu sein: „Wir müssen aufpassen, dass der Staat seinen Verpflichtungen nachkommt und

für die Ausübung der Aufgaben reguläre Arbeitsplätze schafft und auch besetzt. Dass Bürgerinnen und Bürger es selbst in die Hand nehmen, Schwachstellen freiwillig und in Eigeninitiative zu überbrücken, ist großartig und verdient unser aller Respekt und auch unseren Dank. Wichtig bleibt, dass große und für viele Menschen relevante Einrichtungen gesichert zur Verfügung stehen und nicht auf freiwilliges Engagement bauen müssen und eine instabile Zukunft vor sich haben. Ehrenamtler sollen den Staat nicht von eigenen Aufgaben entlasten, sondern nur ergänzend tätig sein. Wenn der Staat auf ihre Expertise für eigene Aufgaben zurückgreift, muss er die entsprechenden Bürgerinnen und Bürger auch entsprechend für ihren Aufwand entlohnen. amtskarte getan.“

Impressum

BW Brandmann & Wepler
Verlags oHG
Saseler Chaussee 20,
22391 Hamburg
Tel.: 040/796 99 770
Fax: 040/796 99 773
E-Mail: info@alster-anzeiger.de
Internet: www.alster-anzeiger.de

Geschäftsführer:

Thorsten Brandmann
(Anzeigenleitung)
Thomas Wepler
(Chefredakteur)

Produktion/Grafik/DTP:

Gabriele Grunwald,
Thomas Wepler

Druck:

Druckzentrum Nordsee,
Am Grollhamm 4,
27574 Bremerhaven,
Telefon: 0471/90 26 60

Auflage: 38.000 Exemplare

Verteilungsgebiet:

Poppenbüttel, Sasel, Wellingsbüttel,
Bergstedt, Duvenstedt und
Lemsahl-Mellingstedt

Anzeigenpreisliste:

Nr. 5 vom 1. Januar 2023

Anzeigen- und Beilagenentwürfe des Verlags sind urheberrechtlich geschützt. Der Verlag hat das alleinige Nutzungsrecht für die von ihm erstellten Anzeigen, Wort- und Bildbeiträge. Die Übernahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig. Keine Haftung für Übermittlungsfehler bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen. Aus der unaufgeforderten Zusendung von Manuskripten entsteht weder Honorarverpflichtung noch Haftung.

riate (PK 37 und PK 38) fielen zwei Pkw und deren Insassen auf, die sich im Bereich eines Tankstellengeländes offensichtlich sichtgeschützt trafen. Nachdem im weiteren Verlauf augenscheinlich Gegenstände ausgetauscht worden waren, fuhren die Autos wieder ab. In Annahme eines Drogengeschäfts hielten die Polizisten die beiden Wagen an und nahmen die Insassen vorläufig fest. In den Autos fanden sie mehrere Gramm Kokain, Marihuana und annähernd 500 Euro mutmaßliches Dealgeld. Bei der Durchsuchung des Einfamilienhauses von zwei der Männer wurde weiteres Rauschgift, annähernd 14.000 Euro mutmaßlichem Dealgeld und mehreren hochwertigen Armbanduhr gefunden. Die beiden Brüder wurden der Untersuchungshaftanstalt zugeführt.

Fortsetzung von Seite 1

bis heute unterstützt der Freundeskreis der Alstertaler Jugendfeuerwehren e.V. nicht nur die Jugendfeuerwehren im Alstertal, sondern inzwischen auch über die Grenzen des Alstertals hinaus, z.B. in den Stadtteilen Tonnordorf, Bramfeld, Fuhlsbüttel etc. Dazu Olaf Sandler: „Unterstützung heißt bei uns beispielsweise das Bereitstellen von Ausbildungsmaterial, Hilfe bei der Durchführung von Zeltlagern, so auch z.B. bei der Mini-Wanderung am 26. August. Darüber hinaus stellen wir unsere Räumlichkeiten gern zur Verfügung bei Seminaren, Lehrgängen (z.B. 1. Hilfe-Lehrgänge), Jahreshauptversammlungen, Grill- und Weihnachtsfeiern, Ehrenabteilungstreffen Eventveranstaltungen wie Wein-, Gin- und Bier-Tastings – natürlich nur für die Erwachsenen, Oktoberfest oder Geburtstage.“ Gern trifft man sich im Verein aber auch einfach nur mal auf ein Kaltgetränk, oder einem Glühwein im Dezember. Der Umbau eines Feuerwehrranhängers als Smoker mit Straßenzulassung wurde hier geplant und umgesetzt. Ein Weiterer steht für die Unterstützung der Jugendfeuerwehren zum Verkauf. Wer also Interesse hat, der kann sich gern unter der folgenden E-Mail-Adresse melden: info@altes-fwh.de



Der Umbau eines Feuerwehrranhängers als Smoker mit Straßenzulassung wurde bei der Freiwilligen Feuerwehr geplant und umgesetzt.

Foto: © info@altes-fwh.de

Ein besonderer Dank des Vorstands der Alstertaler Jugendfeuerwehren e.V. geht an die Wellingsbütteler Geschäftsleute: „Ohne sie wäre die ein oder andere Maßnahme nicht möglich gewesen“, betont Vorstandmitglied Olaf Sandler. „Wir freuen uns auch weiterhin über motivierte Helfer und Unterstützer, denn dringende finanzbelastende Arbeiten wie die Heizung, die Hallentore, oder auch die Renovierung des WCs stehen noch aus. Daher unser Aufruf an alle Handwerker und Unterstützer – bitte meldet euch! Vielleicht können wir ja schon bald unser 100. Mitglied begrüßen. Seid dabei im Freundeskreis der Alstertaler Jugendfeuerwehren e.V. Wir freuen uns!“, so Olaf Sandler abschließend.

Wer schon immer mal in einem echten Feuerwehrauto mitfahren wollte und nebenbei noch auf der Suche nach Gleichaltrigen ist, die dieses Interesse teilen, findet in der Jugendfeuerwehr Wellingsbüttel das ideale Hobby. Ein Hobby mit Verantwortung und Spaß. Interesse? Die Jugendfeuerwehr Wellingsbüttel trifft sich immer mittwochs um 18:00 Uhr im Schultessdamm 18. Eine erste Teilnahme an den Treffen ist absolut unverbindlich. Um vorherige Kontaktaufnahme mit dem Jugendfeuerwehrwart wird allerdings gebeten.



Oktoberfest in den Räumen der Jugendfeuerwehr.

Foto: © info@altes-fwh.de

M A R C O
HOPS
EXCLUSIVE DAMENMODE

Wunderschöne Herbst- und Winterware ist eingetroffen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rolfinkstraße 30, 22391 Hamburg, Tel. 611 644 71
Dienstag bis Freitag: 10-18 Uhr, Samstag: 10-14 Uhr
Parkplätze vor dem Geschäft

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de

Bürgerinitiative „Hamburg Bau 2.0“ setzt Gespräche aus

Die seit einigen Monaten laufenden Gespräche am „Runden Tisch“ zwischen der Bürgerinitiative „Hamburg Bau 2.0“, dem Denkmalschutzamt und der Baubehörde im Bezirksamt Wandsbek werden auf Initiative der Bürgerinitiative zunächst ausgesetzt.

Von Klaus Bültjer, Mitglied des Organisationskomitees der Bürgerinitiative Hamburg Bau 2.0

Der Grund für die Aussetzung ist die Aussage des für den Denkmalschutz zuständigen Senator Dr. Carsten Brosda, dass der Denkmalschutz für die Siedlung „Hamburg Bau“ auf keinen Fall aufgehoben werde. Er wolle keinen Präzedenzfall schaffen. Damit ist das ursprüngliche Ziel der Gespräche unter der Leitung von Thomas Ritzenhoff, den Denkmalschutz durch eine moderate Erhaltungsverordnung zu ersetzen, nicht mehr realisierbar. „Die Gespräche waren offensichtlich nur Makulatur, um uns hinzuhalten“, so ein Mitglied der Bürgerinitiative.

Von der kompromisslosen Anweisung des Senators hörten Mitglieder der Bürgerinitiative erst durch einen Zufall. Sie erfuhren es von den beiden SPD Bürgerschaftsabgeordneten Anja Quast und Kirsten Martens während einer Informationsveranstaltung am 14. Juli 2023 auf

dem Moorhof in Poppenbüttel. Seither bemühten sich die Sprecher der Bürgerinitiative um ein klärendes Gespräch mit Senator Brosda, allerdings ohne Erfolg. Im September 2022 hatte das Denkmalschutzamt die 221 Einfamilienhäuser der Siedlung „Hamburg Bau '78“ im Stadtteil Poppenbüttel ohne vorherige Ankündigung, quasi über Nacht, unter Denkmalschutz gestellt. Kein Wunder, dass das bei den Betroffenen eine Welle der Empörung ausgelöst hat. Bisher sind alle Versuche, eine einvernehmliche Lösung zu finden, gescheitert. Informationsveranstaltungen des Denkmalschutzamtes führten wegen der mangelnden Flexibilität des Amtes zu keiner Lösung, und eine Petition vor dem Eingabeausschuss der Hamburger Bürgerschaft wurde als „nicht abhilfefähig“ zurückgewiesen. Nachdem die Anwohner der „Hamburg Bau '78“ eine Bürgerinitiative gegründet hatten, wurde ein „Runder Tisch“ gegründet, an dem die Denkmalschutzbehörde, die Baubehörde und die Bürgerinitiative beteiligt sind. Diese Gesprächsrunde ist nun aus den oben genannten Gründen bis auf weiteres ausgesetzt. Mehr Informationen unter www.hhbau20.de

Der nächste Alster-Anzeiger erscheint am 5. Oktober 2023

Redaktionsschluss: 19. September 2023

Anzeigenschluss: 21. September 2023



Leserbriefe

Respekt im Alstertal – NATÜRLICH: keine Auslegungssache!?

Ich gehöre selbst zur „Nutzer-Gruppe“ des Alsterwanderweges – einerseits als Spaziergängerin, Entspannung, Erholung und Ruhe suchend; andererseits als Radfahrerin, meist auf dem Weg zur Arbeit und dabei eher das Ziel vor Augen als den Weg, die Zeit im Nacken, also flott. Nachdem ich lange viel zu schnell im Alstertal unterwegs war und damit Spaziergänger in Angst und Schrecken versetzt habe – auf mein Konto gehen: rasante Vorbeifahrten mit riskanten Ausweichmanövern, bei denen Hunde gerade noch in letzter Sekunde vom Weg weggesammelt werden konnten, „vom-Weg-Wegklingeln“ und schließlich on top eine schmerzhaft Rad-Elle – habe ich für mich beschlossen: Runter vom Gas! An Spaziergängern und Hunden vorbei im Schrittempo, bei Kindergruppen steige ich ab, bevor das Erzieherinnen-„Raaafaaahrer“ durch's Alstertal gellt und sich Kinder nur noch in die Büsche schlagen können. Danach bin ich wieder Radfahrerin – und weiterhin mit Respekt unterwegs. Und oh Wunder: Durch ein bißchen früheres

Losfahren habe ich mehr Zeit für's Alstertal und wechsele sogar ein paar Worte mit entspannten Spaziergängern. Spaziergängern und mir geht es wieder gut. Blutdruck ist wieder normal.

Das Alstertal ist m. E. ein einzigartiger Ort der Muße, Hingabe und Freiheit – wo ist das sonst möglich, außer vielleicht auf Ohlsdorf. Ein langsamer Radfahrer, s. o., stört dieses Bild nicht, ein Tempo-Radfahrer schon.

Wo wir sind, hat die Natur oft nicht viel zu lachen. Sollte das Alstertal nicht zur Ruhe kommen und die ganze Chose Chefsache und das Alstertal wie Nationalparks zur Schutzzone erklärt werden, dann also ohne uns, passe ich lieber ein bisschen auf und mich der Natur an. Schließlich möchte ich weiterhin mit dem Rad im Alstertal unterwegs sein. Mir ist allerdings auch klar, dass das nur geht, wenn ich mich selbst nicht so wichtig nehme und der Natur den Vorrang lasse. M.Gürth

Der Artikel spricht mir aus der Seele

Die Rücksichtslosigkeit und auch der Leichtsinns vieler Radfahrer ist erschreckend. Heute erlebte ich gerade wieder das leichtsinnige Verhalten eines jugendlichen Radfahrers. Er fuhr in einer stark befahrenen Straße freihändig mit dem Fahrrad auf dem Radweg und war mit seinem Handy beschäftigt. Stelle man sich vor, dass ein kleiner Holz-

stab auf dem Fußweg liegt über den er fährt, stürzt, und vor das ankommende Auto fällt, der arme Autofahrer. Hier müsste die Polizei rigoros vorgehen und harte Strafen verhängen, einschließlich Wegnahme des Fahrrades für einige Zeit. Nur so lernen die Radfahrer, meistens Jugendliche, besseres Verhalten.

P. Schröder

Ein E-Motor ist auch ein motorgetriebenes Fahrzeug

Ich habe gerade die Leserbriefe gelesen und möchte Ihnen hiermit ein Schild mailen, demnach KEINE E-Bikes hier fahren dürfen. Ein E-Motor ist auch ein motorgetriebenes Fahrzeug. Demnach müssten hier des Öfteren Kontrollen stattfinden. Aber ein Schild kann man schnell aufstellen und danach... Die Sintflut... H. Wegner



Leserbriefe an den Alster-Anzeiger geben ausschließlich die Ansicht der Einsender wieder. Sie entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. Wir behalten uns Kürzungen vor.

Ausstellung „Alles alter Kram“ von Manfred Jöhnk

Der KUNSTRAUM FARMSSEN im VHS-Zentrum Ost im Berner Heerweg 183 lädt zusammen mit Manfred Jöhnk zur Ausstellung „Alles alter Kram“ ein. Sie ist vom 13. September bis zum 8. November 2023 im KUNSTRAUM FARMSSEN zu sehen, montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr.



Koffer mit Flaschen. Bild: Manfred Jöhnk

Die öffentliche Vernissage findet am Mittwoch, 13. September 2023, um 19.30 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Manfred Jöhnk wurde 1951 in Hamburg geboren und begann 1968 eine Lehre als Schriftsetzer. Sein Vater, der sich mit Aktzeichnen beschäftigte, regte ihn zum Malen an. Der Kontakt zur Künstlerszene und die Bekanntschaft mit der Hamburger Malerin Anita Suhr gaben den Ausschlag, die Malerei ernst zu nehmen. Es folgten ein Studium bei August Ohm, eine Studienreise durch Frankreich, dann ein Studium bei Jens Cords sowie die intensive Beschäftigung mit dem Surrealismus und den Gedanken von Salvador Dalí. Über 10 Jahre gab Manfred Jöhnk auch sein Wissen

und seine Erfahrungen in Öl- und Aquarellkursen an Interessierte weiter. Manfred Jöhnk ist von den Alten Meistern und ihren Still-Leben begeistert. Upcycling ist vielleicht ein starkes und überstrapaziertes Wort, aber er möchte in seinen Bildern Dingen – die nach Gebrauch ungeliebt, weggeworfen, in den Staub getreten, vor sich hinrotten, die anderen unwichtig erscheinen, an denen man vorübergeht, in Hinterhöfen, alt, rostig und kaputt – eine neue Existenzberechtigung geben. Anders dargestellt, zeigen diese Dinge eine andere Sinnlichkeit. Alles eher in einer schumme-rigen, leicht morbiden, aber trotzdem ruhigen und harmonischen Atmosphäre.

Mit dem Alsterverein nach Bremerhaven

Wer fährt mit dem Alsterverein in einer netten Gruppe am 10. Oktober 2023 auf eine Entdeckungsfahrt nach Bremerhaven? Es sind noch einige wenige Plätze frei und Gäste sind willkommen.

Mit dem Bus geht es vom Stör-marnplatz am S-Bahnhof Poppenbüttel um 07.15 Uhr Richtung Bremerhaven los. Nach einem kurzen Fußweg erreichen wir vor Ort das 5-Zonen-Klimahaus 8 Grad Ost. Das Klimahaus ist eine einzigartige Wissens- und Erlebniswelt zu den Themen Klima, Klimawandel und Wetter entlang des Längengrades 8. Als Weltenbummler durchwandern wir in Haus vielfältige Klimazonen. Wir treffen dabei auf Menschen, deren Alltag durch das jeweils vorherrschende Klima stark beeinflusst wird. Die Führung dauert 1,5 Stunden. Es

erfolgt eine Aufteilung in zwei Gruppen. Nach dem Mittagessen (im Klimahaus mit Selbstbedienung) lassen wir uns etwas Seeluft um die Nase wehen und fahren mit der Barkasse durch die Hafenwelt von Bremerhaven. Auf der Barkasse ist ein Kaffee- und Kuchengedeck vorbereitet. Die Rückfahrt nach Hamburg ist für 15.30 Uhr vorgesehen, voraussichtliche Ankunft ist gegen 18.25 Uhr in Poppenbüttel. Die Kosten für die Busfahrt, Eintritt, Garderobe, Führung und Mittagstisch, Barkassenfahrt mit Kaffeegedeck, Parkgebühren und Trinkgelder betragen 86 € pro Person.

Interessenten melden sich verbindlich bei Detlef Henert, Telefon Telefon 648 05 18 oder 0159-06626809 oder E-Mail henertdetlef@gmx.de an und erhalten hier weitere Auskünfte.

Beratung aus kompetenter Hand

HURTIGRUTEN – ab Hamburg zum Nordkap

Für viele ist es der Traum ihres Lebens einmal mit einem der originalen Postschiffe entlang der norwegischen Küste zu fahren. Atemberaubende Fjorde wie den engen Trollfjord, majestätische Berge, die Inselwelt der Lofoten zu erleben, den nördlichen Polarkreis zu überqueren, bei deutschsprachigen Vorträgen Wissenswertes vom Nordlicht und der Mitternachtssonne zu erfahren, macht die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Hier empfiehlt es sich, bei der Reiseplanung ausgewiesenen Experten zu vertrauen. Mechthild Lena Hanses vertritt mit ihrem Team die Reederei seit mehr als 30 Jahren und berät im persönlichen Gespräch mit hoher

Fachkompetenz. Durch die jahrelange Erfahrung kennt das Team jedes Schiff, jede Jahreszeit und die unterschiedlichen Anreisemöglichkeiten.

„Unser direkter Draht zur Reederei ist von Vorteil für unsere Kunden und individuelle Tipps gibt's obenauf, denn kleine Details bringen bei dieser Reise einen großen Mehrwert“, so M. Lena Hanses, Inhaberin. „Es ist uns sehr wichtig, dass unsere Gäste glücklich und zufrieden zurückkommen“.

Die klassische Postschiffreise ab Bergen bis Kirkenes und zurück dauert 12 Tage. Auf den komfortablen, modernisierten kleinen Schiffen trifft man gleichgesinnte und naturbegeisterte Mitreisende. Besonders komfortabel: auch ab/bis Hamburg geht es im 14-tägigen Rhythmus „Auf die Spuren der Postschiffe“ mit dem modernisierten Original-Hurtigrutenschiff MS Otto Sverdrup.

Kontakt und Infos: TUI TRAVEL-STAR Reisebonbon, Frahmredder 14, 22393 Hamburg, Tel 040/601 98 98, www.kleingruppenreisen.com



M. Lena Hanses in Honningsvåg.

Bildquelle: L.M.Hanses

Seemanns-Chor Hamburg lichtet Anker für die Saison 2023/24

Der Seemanns-Chor Hamburg freut sich nach dem erfolgreichen Vorjahr auf die neue Saison und lädt zu öffentlichen Probe ein.

Die Proben finden jeden Dienstag von 19 bis 21 Uhr statt, aktuell in Farmsen und ab September zentral an der Binnenalster (U/S-Bahn Jungfernstieg).

In der kommenden Saison stehen Adventskonzert, Chorreise nach Usedom, Sommerkonzert und Auftritt im Hamburger Rathaus an, diverse andere Anlässe sind sicher. Präsentiert werden maritimes und hamburgisches Liedgut bis hin zu populären Opernchören.

Wer mitsingen möchte ist am 12.9.2023 zur öffentlichen Probe bei Hapag Lloyd am Ballindamm 25 eingeladen. Interessierte erwartet ein hochkarätiger Dirigent, professionelle Musiker, eine leidenschaftliche Gemeinschaft, ein attraktiver zentraler Proben-



ort und Auftritt Gelegenheiten, von denen andere nur träumen. Wer Lust hat zu singen, auch wenn er bisher nicht in Gemeinschaft gesungen hat, ist willkommen. Notenkenntnisse sind von Vorteil, werden aber nicht vorausgesetzt. Ein persönlicher Pate nimmt Neulinge an die Hand und unterstützt bei der gezielten Heranführung an das Repertoire und Aufnahmen der Stimmen zum Üben für fast alle Stücke sowie Stimmbildung und Übung in kleiner Gruppe nach Bedarf. Kontakt: telefonisch unter 040/5247 1314 oder per Mail an: mitsingen@seemanns-chor.hamburg


HURTIGRUTEN


KYSTRUTEN

Original Postschiffreisen

Wir kennen jedes Schiff & jede Jahreszeit

Tel. 040 - 601 98 98

Ihre Spezialisten:

TUI Travel Star Reisebonbon Frahmredder 14 22393 Hamburg



Mechthild Lena Hanses
Postschiff - Expertin

Kleinhuis Hotel und Restaurant Mellingburger Schleuse



Herzlich willkommen im historischen Gasthof

Restaurant: Montag bis Freitag von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr,
Samstag und Sonntag 12:00 Uhr bis 14:30 Uhr und 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Wir suchen eine Frühstücksleitung in einem kleinen und familiären Team mit netten Gästen. Leistungsgerechte Bezahlung und betriebliche Zusatzleistungen, z.B. HVV-Ticket, Zahnzusatzversicherung und kostenfreies Personalessen.



Kleinhuis Hotel und Restaurant Mellingburger Schleuse
Mellingburgredder 1, 22395 Hamburg
Tel.: +49(0) 61139150
Mail: info@mellingburgerschleuse.de
web: www.mellingburgerschleuse.de

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de



Dem Menschen zuliebe.

BETREUUNG & PFLEGE

HIER FÜHLEN WIR UNS ZU HAUSE

Dank an unsere tollen Mitarbeiter/innen

Altersheim am Rabenhorst

Klaus Rathke, Tel. 040 5369 74 0

Tagespflege Wellingsbüttel

Birgit Fenner, Tel. 040 5369 74 10

Rabenhorst 39
22391 Hamburg

www.diakonie-alten-eichen.de



im Verbund der

Diakonie

Alten Eichen

HOROSKOP

für den Monat
September



Widder
21.3. – 20.4.

In den kommenden Septemberwochen erfreuen Sie sich sehr großer Beliebtheit. Man mag Sie und es gibt in Ihrem Freundeskreis viele positive Entwicklungen. Die Sterne sorgen außerdem dafür, dass Sie vielversprechende neue Kandidaten ins Auge fassen können. Lassen Sie sich unbedingt Zeit, dann kann sich auch alles besonders solide entwickeln.



Stier
21.4. – 21.5.

Was ist los? Schlafen Sie momentan etwa in getrennten Betten oder gar im anderen Flügel Ihres Hauses? So kann sich ja wohl kaum eine innige Zweisamkeit entwickeln. Für ein funktionierendes Miteinander sollten Sie Ihrem Partner/Ihrer Partnerin nicht immer nur die kalte Schulter zeigen. Schließlich sind Sie doch im Grunde ein äußerst sinnlicher Mensch!



Zwillinge
22.5. – 21.6.

Sie freuen sich in diesen Septemberwochen über jedes noch so kleine und unerwartete Geschehen, weil Sie meinen, dass es ein bisschen Schwung in Ihren Alltag bringt. Und den haben Sie momentan auch wirklich bitte nötig! Mischen Sie sich deshalb ganz schnell unter das Volk, damit Sie auch ja keine Attraktion verpassen.



Krebs
22.6. – 22.7.

Es freut Sie zu sehen, dass auch andere Menschen Ihren Partner/Ihre Partnerin bewundern. Kein Wunder, auch Sie legen auf gepflegte Optik, eine gute Figur und einen tollen gesellschaftlichen Hintergrund viel Wert. Bei allen diesen Äußerlichkeiten sollten Sie aber nicht vergessen, dass auch innere Werte zählen.



Löwe
23.7. – 23.8.

Warum waren Sie so lange alleine? Tief in Ihrem Inneren sind Sie eine überaus konservative Person, auch wenn Sie in das in der Öffentlichkeit häufig nicht zeigen. Sie machen nämlich große Unterschiede zwischen einem unverbindlichen Flirt und ernstesten Absichten. Aber keine Sorge, kaum jemand kann sich Ihrem Interesse entziehen.



Jungfrau
24.8. – 23.9.

Sie sind im Moment total lustlos und lassen sich nur allzu gern treiben. Achten Sie besonders Mitte September etwas mehr auf Ihre Gesundheit – Sie treiben zurzeit nämlich nicht genug Sport. Ihr Körper braucht jetzt einfach etwas mehr Bewegung, um für die anstehende kalte Jahreszeit gewappnet zu sein. Erkältungen sind nämlich sehr unangenehm!



Waage
24.9. – 23.10.

Wenn man ein Ass im Ärmel hat, dann sollte man es auch ausspielen. Lassen Sie einen lieben Freund in diesen Wochen nicht länger die Zukunft betreffend im Unklaren. Spielchen sollten Sie jetzt sowieso mit keinem arglosen Menschen treiben. Und wenn Sie im Moment das Gefühl haben, dass etwas vorbei ist, dann sagen Sie es offen und ehrlich.



Skorpion
24.10. – 22.11.

Sie geben sich sehr gerne zugeknöpft. Diese vornehme Zurückhaltung kommt bei einigen Menschen ganz gut an und fordert diese regelrecht dazu auf, Sie aus Ihrer sicheren Reserve zu locken. Am letzten Septemberwochenende gerät Ihr Podest sehr wahrscheinlich ins Wanken. Lassen Sie sich dann ruhig auf den „Richtigen“ ein!



Schütze
23.11. – 21.12.

Nein, Sie sind nicht krank. Ihr Herzklopfen hat einen anderen Grund. Sie haben sich Hals über Kopf verliebt. Da gilt es wieder: nicht lange überlegen, rein ins Vergnügen – vor allem dann, wenn Sie schon so freudig erwartet werden. Bester Zeitpunkt für ein romantisches Rendezvous ist das letzte Septemberwochenende. Da helfen die Sterne noch mit.



Steinbock
22.12. – 20.1.

In der Nachbarschaft erwartet man jetzt ganz dringend Ihre Hilfe. Da Sie sich bislang immer ziemlich verschlossen zeigten, ist das eine sehr gute Gelegenheit, mal einen ganz anderen Eindruck von sich zu vermitteln. Sie müssen sich ja zukünftig nicht gleich täglich die Türen einrennen. Aber eine freundlichere Atmosphäre ist immer gut.



Wassermann
21.1. – 19.2.

Lassen Sie die restliche Sonne an die Haut und vielleicht sogar den Meereswind sanft über Ihren Rücken streichen. Ein Urlaub im sonnigen Süden kann für die Partnerschaft Glanzpunkte setzen, und Sie kämen sich wieder näher. Zeigen Sie Gefühl, machen Sie sich schnell ins Reisebüro auf und buchen Sie, Sie treffen damit absolut ins Schwarze.



Fische
20.2. – 20.3.

Da ist er wieder – Ihr Charme! Sie können so lieb schauen, dass kaum jemand Ihnen widerstehen kann. Wir wissen es schon: Sie bleiben ein großes Kind und die Liebe Ihnen ein ewiges Rätsel. Aber vertrauen Sie ruhig auf Ihr Bauchgefühl und freuen Sie sich auf romantische Stunden mit Ihrem/Ihrer Liebsten.

250 Konzerte in 25 Jahren

Die Limehouse Jazzband feiert Jubiläum im Restaurant Rotbuche

Die 500 Jahre alte Rotbuche, die dem Restaurant ihren Namen gab, könnte so manche Geschichte erzählen. Neben vielen unvergessenen Konzerten ist das Lokal, nicht zuletzt dank seiner beliebten Küche, ein Treffpunkt für alle Generationen geworden. Die Holzbalken-Konstruktion des historischen Fachwerkhauses sorgt für einen besonderen Charme und schafft eine ideale Atmosphäre für die regelmäßigen Jazz-Konzerte, die die Rotbuche zu einem der beliebtesten Jazz-Clubs Hamburgs gemacht haben. Mit dabei ist auch seit 25 Jahren die Limehouse Jazzband, die dort inzwischen auf 250 Konzerte zurückblicken kann, und damit beinahe zum Inventar der Rotbuche gehört. Die Band hat hier so viele treue Fans und Zuhörer wie nirgends sonst. Und die Fangemeinde vergrößert sich mit jedem Konzert. Die Spielfreude und die Präzision der eingespielten Arrangements zusammen mit der spontanen Kreativität ihrer Improvisationen bilden diese einmalige Mischung, den ganz besonderen Swing dieser



Die Limehouse Jazzband 2023 auf dem Jazzfestival Quedlinburg.

Foto: Limehouse Jazzband

Jazzgruppe. Vor allem Mr. Malcolm Mowlam, der englische Sänger und Entertainer der Gruppe, zieht mit viel Timbre in der Stimme und dem mitreißenden Swing im Blut das Publikum meist sehr schnell in seinen Bann. Im norddeutschen Raum kennt die Band schon fast jede Bühne – von Sylt bis ins Erzgebirge – und in Hamburg-Nord sowieso. Poppenbüttel, Hummelsbüttel und Langenhorn sind quasi ihre Heimat, wo die Band fast jede Woche probt – seit 40 Jahren! Darum soll nun auch hier die Jubiläums-Party steigen: Am Freitag, den 15. September 2023, ab 20 Uhr, im Restaurant Rotbuche, Tannenweg 4, 22415 Hamburg.

Neuer Chor in Hamburg-Volksdorf

Die Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. eröffnet einen dritten Chor „Vergissmeinnicht“ am Standort Volksdorf.

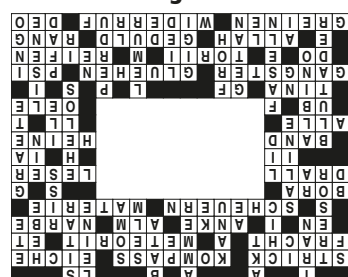
Neben den Standorten in Hamburg-Wandsbek und Hamburg-Altona hat die Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. einen dritten Chor „Vergissmeinnicht“ ins Leben gerufen. Die inklusiven Chöre „Vergissmeinnicht“ konnten zuletzt im Juli 2023 in der Elbphilharmonie Hamburg vor einem großen Publikum auf der Plaza auftreten.

Seit Anfang August wird nun in den Räumlichkeiten der Räucherkatte in Volksdorf gesungen. An jedem 1. und 3. Dienstag im Monat von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr ist Chorprobe in der Claus-Ferck-Straße 43, 22359 Hamburg. Die musikalische Leitung obliegt der Wandsbeker Chorleiterin

Monika Röttger. Willkommen sind Menschen mit und ohne Demenz. Nur die Lust am Singen sollte reichlich vorhanden sein.

Die Kosten je teilgenommener Probe von 10,00 € für Einzelpersonen und 15,00 € für Paare sind halbjährlich zu entrichten. Weitere Informationen bei Anna Hassel, Koordinatorin Chöre „Vergissmeinnicht“. a.hassel@alzheimer-hamburg.de oder telefonisch unter 040/ 88 14 177-0.

Rätselaufklärung von Seite 10



Buchtipps

Neues aus Kærstrup

von Anne M. Weilandt

336 Seiten

PB, €14,99, ISBN 978-3-7568-7122-3

E-Book, €5,99, ISBN 978-3-7578-4355-7

Erschienen bei BoD

Books on Demand GmbH, Norderstedt

Erhältlich im Buchhandel oder direkt bei

www.bod.de/buchshop



Nichts strahlt heller als die Liebe. Doch wo Licht ist, ist auch Schatten. Von Liebe, Geheimnissen und dem Zauber heller Mittsommertage an Kærstrups Au erzählt die Wandsbeker Autorin Anne M. Weilandt in ihrem aktuellen Dänemarkroman. Im Juni 1926 freuen sich die Kærstrupper auf die Hochzeit ihrer Lehrerin Ane Rust mit Johan Ild, dem jungen Pastor der Gemeinde. Niemand im Dorf ahnt, dass ein Schatten auf ihrer Liebe liegt. Auch die Schwestern Stine und Marie Mikkelsen müssen erfahren, dass Liebe bisweilen seltsame Wege geht. Die kleine Elsie Jensen aber kennt noch keinen Liebeskummer. Sie mag Geschichten über die alten Zeiten, als Segelschiffe über Au und Bucht auf die Nordsee hinausfahren. An einem strahlenden Sommertag soll sich ihr größter Wunsch erfüllen. Mit seinen einfühlsam gezeichneten Romanfiguren vor dem Zeitgeschehen der Zwanzigerjahre wendet sich Neues aus Kærstrup an Freunde warmherziger Unterhaltung mit historischem Hintergrund.

Die Wandsbeker Autorin und Theologin Anne M. Weilandt fühlt sich Dänemark schon seit Kindertagen verbunden. Die Ideen zu ihren Romanen schöpft sie aus ihren Reiseeindrücken und aus der Beschäftigung mit Dänemarks Kultur und Geschichte. Auch zuhause geht sie gern den Spuren dänischer Geschichte nach, die Hamburgs vielfältige Verbindungen zum Königreich Dänemark bezeugen. Die Idee zu Neues aus Kærstrup entstand auf langen Wanderungen im Hinterland der Westküste jenseits von Strand und Meer. Die stille, von Wind und Gezeiten geprägte Landschaft inspirierte Anne M. Weilandt genauso wie das Stöbern in Geschichtsarchiven und alten Fotografien.

Tauchgang in die Kunstwelt

Unterwasser-Ausstellung mit Robin Cruise auf dem Museumsschiff RICKMER RICKMERS

Vom 02. September 2023 bis 09. Oktober 2023 ist die faszinierende Welt des Hamburger Künstlers Robin Cruise in einer Ausstellung auf der Rickmer Rickmers zu sehen. Mit dem klaren Ziel, das Bewusstsein für die Schönheit unserer natürlichen Umgebung zu schärfen und die Bedeutung ihrer Erhaltung zu betonen, lädt Cruise ein, seine inspirierende Unterwasser-Ausstellung in der „Galerie unter der Elbe“ an Bord des historischen Museumsschiffs RICKMER RICKMERS zu entdecken. Die „Galerie unter der Elbe“, unterhalb des Wasserspiegels gelegen, bietet eine einzigartige Kulisse für Cruises Kunst. Doch Cruise's Einfluss reicht über die Leinwand hinaus. Er nutzt seine



Bild: Robin Cruise

Kunst, um soziale Projekte zu unterstützen und Menschen zu vereinen. Kunst wird zum kraftvollen Medium, um Veränderungen herbeizuführen und Einheit zu fördern. Die Ausstellung „Unterwasser“ ist mehr als nur ein visuelles Vergnügen; sie ist eine Einladung, sich mit unserer faszinierenden Tierwelt auseinanderzusetzen.

Zum 50. Geburtstag: Das Pulverfass Cabaret in Hamburg erfindet sich neu

Eine Hamburger Unterhaltungs-Institution, die von Reeperbahn nicht wegzudenken ist: Das Pulverfass Cabaret im Herzen von St. Pauli feiert seinen 50. Geburtstag



Im Jahr 1973 übernahm Heinz-Diego Leers das damalige Strip-tease-Lokal von seinem Vater im Stadtteil St. Georg und plante daraus eine Diskothek mit Go-Go-Tänzern zu machen. Doch die Begeisterung lösten bei der Eröffnung die Travestiekünstler aus, so dass er sich schnell komplett auf die Travestiekunst konzentrierte und damit begründete er sehr früh seinen Erfolg und seine Bekanntheit in ganz Hamburg. 2001 zog Leers dann mit dem Pulverfass nach St. Pauli und machte das Cabaret zum größten Travestietheater Europas – was es bis heute ist. Gezeigt wurden eigens entwickelte Travestie-Shows, Comedy, Strip-Shows und Men-Strip-Shows. Mary & Gordy lernten sich hier kennen und legten so den Grundstein für ihre Weltkarriere, Olivia Jones gewann im Pulverfass einen Nachwuchswettbewerb, die Prominenz aus dem Show-Business ging hier ein und aus: James Last, Udo Lindenberg, Mary Roos, Vicky, Leandros, Catharina Valente, Verona Pooth, Angelika Milster, Andrea Berg und das Hamburger Urgestein Carlo von Tiedemann. Das Pulverfass Cabaret ist ein Denkmal in der Hamburger Unterhaltungs- und Kulturgeschichte.

Nachdem Heinz-Diego Leers (der im Januar dieses Jahres 78-jährig verstarb) sein Theater nach 47 Jahren Leitung aus gesundheitlichen Gründen 2021 an Maximilian Protsch und Hendrik Kupfernagel übergeben hatte, wurde das Haus von Grund auf renoviert und auf neue künstlerische Füße gestellt. Allein in diesem Jahr stehen fünf eigene Shows auf dem Spielplan, die das komplette

Repertoire von Travestie über Varieté, Comedy und Burlesque abdecken. In diesem Jahr kam mit Thomas Birkhahn weitere Unterstützung hinzu, der das Repertoire um Theater und Musicals bereichert.

Die Burlesque-Show heißt „PULVERLESQUE by Eve Champagne“ und wird von keiner geringeren als dem „Rockstar of Burlesque“ Eve Champagne regelmäßig gehostet. Hier treffen zwei echte Reeperbahn-Institutionen aufeinander!

Im September feiert das Pulverfass Cabaret am 10. 9. mit einer spektakulären Jubiläums-Gala seinen 50. Geburtstag, in der Woche vorher verteilt die Pulverfass-Crew mit prominenter Unterstützung auf dem Kiez im „CaFée mit Herz“ (Seewartenstraße 10) eine XXL-Geburtstagstorte an Obdachlose und Bedürftige. Dazu kommen Kuchenspenden, unter anderem vom legendären „Funk-Eck“ in Harvestehude und den Schaustellern des „Hamburger Doms“.

Nach der großen Geburtstagsfeier geht es dann nahtlos weiter: Am 17.10. wird die musikalische Revue „Glücklich in 90 Minuten“ (Regie: Georg Münzel, Produzent: Thomas Birkhahn) wiederaufgeführt, die in den vergangenen Jahren schon erfolgreich an den Hamburger Kammerspielen gespielt wurde. Für 2024 sind dann neue Shows und Gastspiele geplant – getreu des Mottos von Heinz-Diego Leers aus dem Gründungsjahr 1973: „Im Pulverfass da tut sich was!“



Der nächste Alster-Anzeiger erscheint am 5. Oktober 2023

Redaktionsschluss: 19. September 2023
Anzeigenschluss: 21. September 2023



Veranstalter:



Förderverein des
Old Table Hamburg e.V.



14. OLDTIMERFEST FÜR DIE GANZE FAMILIE

Mit freundlicher Unterstützung von
Old Table Deutschland OT 300 Hamburg

10. September 2023
von 12:00 – 17:00 Uhr

im Randel Park
Poppenbüttler Landstraße 1
22391 Hamburg

Programm von
12:00 – 17:00 Uhr:

WAHL DES SCHÖNSTEN OLDTIMERS
Stimmen Sie mit ab und gewinnen Sie
einen tollen Preis

MODERATION
durch Marco Ostwald

HOCHWERTIGE TOMBOLA
mit tollen Erlebnissgutscheinen und
Preisen gesponsert durch NCL Stiftung

GETRÄNKE & SNACKS
Prickelnder Prosecco,
erfrischendes Bier und
Leckereien angeboten
vom OT 300 Hamburg

Erstellt von:

FAKTOR 3



ISIS, BERATUNGSSTELLE FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN E.V.

ISIS, Beratungsstelle für Frauen und Mädchen e.V. in Sasel, bietet seit über 20 Jahren Hilfe an für Frauen in Not und Krisen. Niedrigschwellig und ehrenamtlich sind die 12 Mitarbeiterinnen im Einsatz mit Einzelberatung, Paarberatung, Information, Netzwerkkontakten, Gruppenangeboten und Vortragsabenden zu Themen der Psychohygiene. Dazu gehören psycho-soziale Probleme in Familie, Partnerschaft, Ausbildung, Beruf, mit Krankheit, Sucht, Einsamkeit und auch „nur“ Alltagshindernissen. Weitere Infos: beratungsstelle-isis.de



HIKKADUWA VEREIN

Wir sind ein gemeinnütziger Verein zur Förderung der Schulausbildung von bedürftigen Kindern und Jugendlichen im Ausland. Wir unterstützen Schüler und Schülerinnen an mehreren Schulen in Sri Lanka. Unsere Spenden decken die Kosten für den Unterricht, die Lehrmittel, den Transport sowie medizinische Versorgung in der Schule. Weitere Infos: hikkaduwa-verein.de



Die Kinderdemenz NCL ist eine bis heute wenig erforschte Stoffwechselerkrankung. Sie ist unheilbar, schreitet unaufhaltsam voran und führt zu einem frühen Tod. Betroffene Kinder erblinden, leiden unter Epilepsie und verlieren zunehmend ihre kognitiven und motorischen Fähigkeiten, bis sie – meist noch vor ihrem 30. Lebensjahr – versterben. Wir als NCL-Stiftung setzen uns für die nationale und internationale Forschungsförderung ein, um den von NCL betroffenen Kindern eine Aussicht auf bisher fehlende Therapie- und Heilungsansätze zu geben. Weitere Infos: ncl-stiftung.de



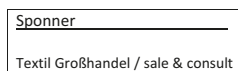
OLD TABLE DEUTSCHLAND

Old Tablers Deutschland (OTD) ist eine parteipolitische und konfessionell neutrale Vereinigung von Männern, die vormalig Mitglieder der Organisation Round Table Deutschland (RTD) waren. Die Mitglieder der einzelnen Clubs von OTD, sogenannte „Tische“, führen die bei Round Table begonnenen Freundschaften fort, geprägt von Offenheit und gegenseitiger Achtung.

Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität und Toleranz sind – wie in anderen Kulturen auch – in unserer abendländischen Kultur stark verankerte Werte. Diesen fühlen sich die Old Tablers in ihrem Handeln und Tischleben stark verpflichtet. Die Mitglieder von OT 300 Hamburg sehen sich deshalb verpflichtet, ehrenamtlich in ihrer Freizeit Hilfe zu leisten, wie in diesem Fall u.a. für die Beratungsstelle ISIS und den Hikkaduwa Verein.

Die Erlöse unserer Hilfsaktion fließen deshalb zu 100% den unterstützten Organisationen und/oder Stiftungen zu.

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN:



Eröffnungsabend des Saseler Heimatfestes mit Chorgesang im Saselhaus

Endlich ist es so weit: Sasel feiert wieder sein Heimatfest.

Das Saseler Heimatfest beginnt traditionell mit dem Eröffnungsabend im Saselhaus, am Donnerstag, 14. September um 19 Uhr. Das Programm eröffnet der Posaunenchor der Kantorei Sasel, es gibt Grußworte, Staatsrat Dr. von Vogel spricht, dann folgt der Gesang, mit dem Saseler Frauenchor, dem Popchor Bergstedt und natürlich dem Männerchor Salia. Ausserdem kommt noch das Musikertrio Saints In Action mit erfrischendem Entertainment und schier endloser Spontanität auf die Bühne. Auch eine Kinder-Tanzabteilung des TSV Sasel darf hier nicht fehlen und zeigt einen Einblick in die Moderne: Die Hip-Hop Tanz Show Kids. Der Abend ist für Jung und Alt und findet im



Das Akustik-Trio „Saints In Action“

Foto: © Thomas Schmidt

Saal des Saselhauses statt. In der Pause, sowie vor und nach dem Konzert im Foyer kann dann Sasel hautnah erlebt werden, denn es ist zum Klönschnack eingeladen, natürlich nicht ohne den perfekten kulinarischen Service des Forum Sasel.

Eröffnungsabend Saseler Heimatfest, Donnerstag, 14. September, 19 Uhr, Einlaß ab 18.30 Uhr, Eintritt 12 Euro inkl. 2 Euro Verzeehr. Saselhaus, Saseler Parkweg 3.

Offenes Singen und Gospelkonzert zum Heimatfest in Sasel

Die Kirchenmusikerin Katja Richter lädt am Samstag, dem 16.

September, zum gemeinsamen Singen in der Vicelinkirche ein.

Um 17 Uhr begrüßt sie alle, die gern singen und vor allem auch jene, die es lange nicht mehr versucht haben. Auf dem Programm stehen bekannte Volks- und Kirchenlieder, fröhliche Kanons und auch Kinderlieder. Alt und Jung sind eingeladen, auch Familien mit Kindern. Denn für alle ist ein Lied dabei. Und es gilt für alle: Singen macht fröhlich,

ganz gleich wie alt man ist. Im Anschluss um 18.00 Uhr präsentieren die Sasel Spirits unter der Leitung von Maja Kemper ein Konzert mit Gospels und Spirituals. Die Sasel Spirits freuen sich, wenn das Publikum mitmacht, mitklatscht und mitsingt.

Samstag, 16. September 2023, Vicelinkirche, Saseler Markt 8, 22393 Hamburg

17.00 Uhr: Sing mit! Offenes Singen mit Katja Richter.

18.00 Uhr: Konzert der Sasel Spirits. Gospels und Spirituals zum Hören, Singen und Klatschen



Die Sasel Spirits.

Foto: © Gerd Neumann

Auflösung auf Seite 6

RÄTSELPAUSE

dünnes Tau, Seil	Stahl- schrank	▼	Staat in Vorder- asien	modisch elegant	▼	Vorgang	india- nisches Paddel- boot	Finken- vogel	▼	Vorname des Sängers Illic	▼	Stadt bei Unna	Körper, Leib (griech.)	Seil, Strick	▼	▼	indische Laute	griech. Göttin der Jugend	Tanz- figur der Quadrille							
▶	▼			▼		Rich- tungs- anzeiger	▶					▼	▼	Laub- baum	▶			▼	▼							
						ein Umlaut		Stern- schnup- pe	▶								Beschä- digung im Stoff	▼								
Trans- port- gut			Salz- gewin- nungs- anlage	▼	Vorname der Engelke	▶				Berg- weide	▶			Teil der Blüte	▶											
kalter Wind an der Adria		schrub- ben, heftig reiben	▶							Material, Substanz	▶								Teil des Fisch- skeletts							
▶				„Augen- deckel“	▼									Bücher- freund	ledig		unbe- stimmter Artikel	▼								
▶				▼																						
Effet, Dreh- impuls	Vene, Körper- gefäß	pigment- stoff- armes Tier	▼																			dt. Dichter † 1856 (Heinr.)		franzö- sisch: Insel	▼	
langer Stoff- streifen	▶																									
▶					Unsinn reden																					
jeder ohne Aus- nahme				Initialen von Gogol	▼																					
Vorname der Turner	▶					voll- bracht, fertig	▼				erfreut	Roman von Colette	Ge- sang- stück	nacht- aktiver Halbaffe	▼	formlos bei der Anrede (2 W.)	▼	Abk.: Neu- erschei- nung		schmäler Weg		Männer- name				
▶											Feuer- erschei- nung	▶						griechi- scher Buch- stabe	▶	▼		▼				
Krimi- neller				Drei- finger- faultier	▼	Tor zu d. Schinto- Heilig- tümern	▶						franzö- sisches Adels- prädikat	▼	Rad- mantel	▶										
jam- mern		islami- scher Name für Gott	▶								Langmut	▶						Dienst- grad	▶							
▶								Dementi	▶									Anti- transpi- rant (Kw.)	▶							

WWP021-24

Herbst-Volksmarkt und Geburtstag

„Gebrauchswert erhalten statt Wegwerfen“ ist seit über 40 Jahren das Motto des Volksmarkt in Volksdorf.

Am 10. September findet von 9 bis 16 Uhr der letzte Volksmarkt in diesem Jahr auf dem Marktplatz statt. Eine Platzreservierung für Kinder, Jugendliche und Initiativen ist am Sonnabend von 9 bis 13 Uhr am Stand des Veranstalters im Durchgang von der U-Bahn zum Wochenmarkt noch möglich. Für Kinder gibt es dort eine kostenlose Platzkarte für einen 1-Meter-Stand pro Kind. Eine Aktionsfläche steht Schulen,

Vereinen und Kultur- und Sozialinitiativen zur Verfügung. Parkmöglichkeiten gibt es im Parkhaus an der U-Bahn.

Siegfried Stockhecke, der Veranstalter des Volksmarkt, feiert am Montag, den 18. September seinen 75. Geburtstag in der Koralle: Um 19 Uhr gibt es einen Sektempfang im Bistro und um 20 Uhr, nach einer kleinen Ansprache, erwartet die Gratulanten das Filmkonzert von der letzten Tournee von Tina Turner „One Last Time Live In Concert“. Die Anmeldung für Freikarten ist ab dem 10. September an der Kino-Kasse möglich.

Fairer Handel und Klimagerechtigkeit

Segeln statt Dampfen – Kaffeetransport mit dem Segelschiff

Vortrag in Sasel zur „Fairen Woche“, Mittwoch, 27. September 2023, 19 Uhr, Gemeindehaus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Saseler Markt 8, 22393 Hamburg

Im Rahmen der „Fairen Woche“, an der sich alle Initiativen des Fairen Handels in Deutschland beteiligen, greift der Saseler Weltladen das Thema „Fair. Und kein Grad mehr!“ auf und hat Juan Mejía eingeladen. Er stellt am Mittwoch, dem 27. September, um 19 Uhr im Gemeindehaus, Saseler Markt 8, das Projekt vor.

Umweltfreundlicher geht es nicht: Janina Sack und Juan Mejía begleiten ihren Kaffee von der Aussaat bis zum fertigen Espresso. Im Winter leben sie in Kolumbien, wo sie auf ihrer eigenen kleinen ökologischen Kaffeeplantage „Las Lomitas“ mit viel Freude Kaffeebohnen pflücken.



Juan Mejía vor dem Transport-Segelschiff „De Gallant“. Foto: © Juan Mejía

Dieser Kaffee wird mit dem Segelschiff nach Amsterdam geschickt und das letzte Stück nach Hamburg mit dem Cargo-Bike transportiert und hier verkauft. Den Initiatoren dieser Initiative geht es darum, den Handel nicht nur fair, sondern auch klimagerecht zu gestalten.

Aktive Gesundheitswoche für Menschen ab 50

Ein reichhaltiges Bewegungsprogramm erwartet die Teilnehmer während der Gesundheitswoche, die der FREIZEITSPORT e.V. vom 6.-11.11. in der Sportschule Trappenkamp durchführt

Rückentraining und Entspannung für die im Alltag so häufig fehl belastete Muskulatur,

Balancetraining und Geschicklichkeitsübungen, die helfen Stürze zu vermeiden, Gehirntaining und Nordic Walking sind die Themen dieser Woche, die von den Diplomsporthilfepädagoginnen Renate Fleischer-Tatje und Heidi Krieger geleitet wird. Nähere Informationen: Heidi Krieger, Tel.: 644 19 139

Depression: Nicht verzweifeln

Impuls-Vortrag und Gespräch. Am Freitag, 15. September 2023, um 20 Uhr im Sasel-Haus.

Depression ist weltweit eines der größten gesundheitlichen Probleme. Ca. 7 % aller Menschen litten in den letzten 12 Monaten an Depressionen. Von Winston Churchill über Harald Schmidt bis Kurt Krömer. Wir kennen viele Beispiele von Betroffenen. Trotzdem fehlt es den meis-

ten Menschen an grundlegendem Wissen über die Erkrankung. Welche Ursachen, Anzeichen und Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Und ab wann leidet man an „echter“, behandlungsbedürftiger Depression? Warum fällt es Betroffenen und Angehörigen so schwer über Depressionen zu sprechen?

Ticket-Link: sasel-haus.de/veranstaltungen, Preis: 9,- €



Nothilfe Ukraine

Millionen Familien aus der Ukraine bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft, das Bündnis deutscher Hilfsorganisationen, leistet den Menschen Nothilfe.

Danke für Ihre Solidarität. Danke für Ihre Spende. Jetzt Förderer werden: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Bestattungen

Eggers

Telefon: 040/602 23 81

Ohlndieck 10 & Harksheider Straße 6 · 22399 Hamburg
www.bestattungen-eggers.de · info@bestattungen-eggers.de

WEBER

BESTATTUNGEN

in Hamburg seit 1924

Wir sind für Sie da. Kompetent und nah.

Fordern Sie gern telefonisch unseren kostenlosen Ratgeber an oder besuchen Sie uns, auch im Internet: www.bestattungsinstitut-weber.de

Telefon 6019317

August Weber und Sohn GmbH, Saseler Chaussee 220, 22393 Hamburg

Gut Karlshöhe im September 2023

Inklusives Erlebnis: Apfelsaft pressen auf der Streuobst-Wiese

Freitag 22.09.2023, 15 bis 17.30 Uhr
Wie wachsen Äpfel? Wie schmeckt frisch gepresster Apfelsaft? Was ist eine Streuobstwiese? Auf Gut Karlshöhe können Sie alle diese Dinge erfahren. Wir machen einen Rundgang und gehen auf die Streuobstwiese. Dort wachsen besondere Apfelsorten, die Sie im Supermarkt nicht kaufen können. Wir pressen und verkosten frischen Apfelsaft. Erwachsene und Jugendliche mit und ohne Behinderungen sind herzlich willkommen. Leitung: Christine Stehmann; eine Kooperation mit Leben mit Behinderung Hamburg (LMBHH); Kosten: 7 Euro (inkl. Materialkosten); für

Erwachsene und Jugendliche mit und ohne Behinderung.

Wilde Heilkräuter im Herbst – Medizin und Nahrung aus der Natur

Sonntag 24.09.2023, 15 bis 18 Uhr
Auf der Kräuterführung mit Ursula Axtmann auf dem Gelände und im Bauerngarten von Gut Karlshöhe lernen Sie die Herbst-Wildkräuter mit allen Sinnen kennen. Sie bekommen Tipps zur Trocknung, Aufbewahrung und Verwendung für Ihre Hausapotheke und die Küche. Und eine Geschmacksprobe aus der Kräuterküche und einem Tee gibt es auch. Leitung: Ursula Axtmann, Heilpraktikerin und Kräuterfrau; Kosten: 35 Euro; Anmeldung erforderlich. Das ganze Programm, Anmeldung und weitere Informationen unter www.gut-karlshoehe.de

„Trinkfaule Katzen“: Tipps für eine ausreichende Flüssigkeitsaufnahme

Katzen gelten grundsätzlich als trinkfaul. Es ist aber wichtig, dass sie nicht nur bei warmem Sommerwetter ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen, um gesundheitliche Probleme zu vermeiden.



Als Nachkommen von Halbwüstenbewohnern haben Katzen gelernt, mit wenig Wasser auszukommen. Trinken sie aber wiederum zu wenig, drohen unter anderem Nierenprobleme. Die Diplom-Biologin und Katzen-Verhaltensberaterin Birgit Rödder fasst den aktuellen Wissensstand zusammen: „Studien haben gezeigt, dass eine Katze üblicherweise 44 bis 66 Milliliter Wasser pro Kilogramm Körpergewicht benötigt. Das entspricht für eine fünf Kilogramm schwere Katze also etwa einem viertel Liter Wasser am Tag.“ Allerdings werde dieser Bedarf nicht ausschließlich durch Trinken gedeckt, sondern auch durch die Flüssigkeit in Nassfutter oder Beutetieren. Um gesundheitlichen Problemen vorzubeugen und bei Bedarf etwas nachzuhelfen, sollten Halter im Blick behalten, ob ihr Tier ausrei-

chend trinkt. Grundsätzlich sollte es der Katze so einfach wie möglich gemacht werden. Da die individuellen Tiere sich mitunter in ihren Vorlieben unterscheiden, hilft es, verschiedene Optionen auszuprobieren.

Mehrere Trinkquellen anbieten

Es ist immer eine gute Idee, der Katze gleich mehrere Wasserquellen anzubieten, damit sie beim Vorbeilaufen häufiger die Gelegenheit nutzt, einen Schluck zu trinken. Die Expertin empfiehlt daher, die Wasserquellen an den üblichen Wegen der Katze auszurichten, damit möglichst häufig eine Chance zum „Barbesuch“ besteht. Diese Stellen sollten dann unbedingt beibehalten werden. „Beim Futternapf ist ein neuer Platz meist nicht so problematisch, aber beim Wasser: Da bin ich froh, wenn die Katze den genauen Ort kennt!“, sagt Rödder. Zusätzlichen Angeboten steht dagegen nichts im Wege.

Der richtige Napf

Was den Napf betrifft, betont Rödder die individuellen Vorlieben: „Es gibt Katzen, die mögen ein kleines Glas und andere eher eine größere Schale. Auch beim Material oder ob es ein flaches oder tiefes Gefäß ist, gibt es unterschiedli-

Die Elbe-Tage – Hamburgs Lebensader im Fokus

Zu Fuß, mit dem Rad und auf dem Wasser: NABU bietet vom 2. - 16. September ein umfangreiches Programm entlang der Elbe.

Die Elbe ist sowohl Lebensraum für Tiere und Pflanzen, als auch Wirtschaftsfaktor und Naherholungsgebiet. Dieser Lebensraum ist gleichzeitig besonders schön, ökologisch besonders wertvoll und besonders gefährdet. Der NABU Hamburg veranstaltet mit den Elbe-Tagen vom 2. bis zum 16. September ein buntes Programm an und auf der Elbe, um die vielfältigen Aspekte vor Ort oder in der Diskussion unter die Lupe zu nehmen. Eine vollständige Programmübersicht und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter: www.nabu-hamburg.de/elbe-tage Das Veranstaltungsprogramm be-

steht aus einem Mix aus Erlebnissen im Freien und digitalen Angeboten, die bequem von zuhause aus wahrgenommen werden können. Zum Programm gehören eine Barkassenfahrt durch den Hamburger Hafen, Fahrradtouren, zwei Kanutouren, ein Aktionstag und ein Arbeitseinsatz, Exkursionen sowie ein digitales Format zur Zukunft des Hamburger Hafen. Neben vielseitigen Naturerlebnissen soll auch die politische Diskussion nicht zu kurz kommen. Viele spannende Themen rund um die Entwicklung des Hamburger Hafens laden dazu ein, eine differenzierte wie kontroverse Online-Debatte zum Thema Hafenentwicklung zu führen.

Die Veranstaltungsreihe Elbe-Tage wird gefördert von der Stiftung Lebensraum Elbe.

che Präferenzen. Ich hatte auch einmal eine Katze, die hat in der Wohnung grundsätzlich nur auf erhöhten Plattformen getrunken. Man sollte also immer ein bisschen ausprobieren, was das eigene Tier bevorzugt.“

Wasservorlieben herausfinden

Auch beim Wasser selbst unterscheiden sich die Feinschmecker. Die einen mögen lieber frisches Leitungswasser, anderen ist der Chlorgeruch darin zu stark – dann darf das Wasser eher schon ein bisschen abgestanden sein. In jedem Fall sollte der Napf regelmäßig gründlich mit Wasser gereinigt werden, um Krankheiten vorzubeugen.

Trinkt eine Katze zu wenig, hilft es der Diplom-Biologin zufolge, wenn man Hühnerfleisch kocht und die Brühe zum Trinken anbietet: „Ein Tipp: Das Fleisch dann in Portionsgröße mit der Brühe einfrieren – dann hat man immer wieder eine sehr wasserreiche Mahlzeit vorrätig.“

Fließendes Wasser

Es kann einen Unterschied machen, ob das Wasser in einem Napf steht oder ob es fließt, etwa in einem Trinkbrunnen. Eine Studie dazu hat gezeigt, dass einige Katzen fließendes Wasser bevor-

zugen. Die Forscher stellten zudem fest, dass die ungewohnten Geräusche sowie der leicht andere Geschmack und Geruch einige Gewöhnungszeit brauchen können. Birgit Rödder empfiehlt daher, es einfach als zusätzliche Wasserquelle zu testen. Auch der Wasserhahn wird mitunter gerne angenommen.

Wasserspiele

Im heißen Sommer bietet eine Wasserschüssel, in der vielleicht noch ein Spielzeug schwimmt, eine spielerische Abkühlung. „Selbst wenn das Spielen und die Abkühlung nicht direkt auf das Trinken abzielen, kann so eine Wasserschüssel trotzdem eine einfache Inspiration und Gelegenheit sein, Flüssigkeit zu sich zu nehmen“, meint Rödder. Manche neugierige Katze spielt auch gerne mit Eiswürfeln im Wasser. Das Wasser sollte zum Trinken aber nicht zu kalt werden.

Wer seine Katze genau beobachtet, wird mit der Zeit feststellen, welche Wasserquellen und Orte sie zum Trinken bevorzugt. Darüber hinaus sollte man im Sommer natürlich besonders darauf achten, dass auch das sonstige Umfeld passt: Neben der Trinkfaulheit kann sonst auch Überhitzung schnell zum Problem werden. IVH

VHH für Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert

Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) ist für den 16. Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert. Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis wird in diesem Jahr erstmals in Zusammenarbeit mit der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK), dem Bundesumweltministerium und anderen Partnern an Unternehmen aus 100 verschiedenen Branchen vergeben. Die Nominierten sind Vorreiter im Bereich der Nachhaltigkeit, die zeigen, welche Lösungen auch unter schwierigen Rahmenbedingungen funktionieren und wie praktische Transformation gelingt. Die VHH ist gemeinsam mit elf weiteren Unternehmen in der Kategorie „Mobilitätsdienstleistungen“ von einer unabhängigen Fachjury nominiert worden. Zukunftssichere Mobilität bedeutet für die VHH, zweitgrößtes Nachverkehrsunternehmen Norddeutschlands und drittgrößtes kommunales Busunternehmen Deutschlands, vor allem ein nachhaltiger Nahverkehr in Hamburg und Schleswig-Holstein. Bereits 2014 hat das Unternehmen seinen ersten E-Bus in Betrieb genommen. Heute sind mehr als 100 elektrische VHH-Busse auf den Straßen in und um Hamburg unterwegs. Tendenz: rasant steigend. Bis Anfang der 2030er Jahre soll die Transformation abgeschlossen und die VHH-Flotte komplett emissionsfrei unterwegs sein. Innovative Fahrzeuge sind dabei nur ein Baustein. Auch die

Errichtung der notwendigen Ladeinfrastruktur, der Bau spezialisierter Werkstätten und die Installation einer leistungsstarken IT-Infrastruktur laufen auf Hochtouren.

Ein Leuchtturmprojekt für die Verkehrswende in der Metropolregion Hamburg sind zudem die On-Demand-Services der VHH. Die lokal emissionsfreien Shuttles unter dem Markennamen hvy hop fungieren als wichtige Zubringer zu Bus und Bahn und schaffen es, noch mehr Menschen in Hamburg und Schleswig-Holstein an das bereits gut ausgebaute Netz des ÖPNV anzuschließen und so die Lebensqualität vor Ort zu steigern.

On-Demand und autonom

Im den nächsten beiden Jahren wird die VHH den On-Demand-Service von hvy hop in Harburg zudem um 20 autonome Fahrzeuge ergänzen. Im Projekt ahoi (das steht für „Automatisierung des Hamburger On-Demand-Angebots mit Integration in den ÖPNV“) sollen die Bausteine „On-Demand“ und „Autonomes Fahren“ in einem europaweit einzigartigen Anwendungsfall miteinander verknüpft werden. Ziel des auf insgesamt drei Jahre ausgelegten Förderprojektes ist es, bis Ende 2025 einen On-Demand-Betrieb mit einer gemischten Flotte aus autonom und manuell gesteuerten Fahrzeugen im öffentlichen Straßenraum zu entwickeln und unter realen Bedingungen zu testen. Der Einsatz autonom gesteuerter Fahrzeuge gilt als wichtiger Baustein der Mobilitätswende, um einen Ausbau des ÖPNV zu ermöglichen und dem Fachkräftemangel zu begegnen.

Der 16. Deutsche Nachhaltigkeitspreis wird am 23. November 2023 in Düsseldorf verliehen.



Foto: © Torben Simon

Der nächste Alster-Anzeiger erscheint am 5. Oktober 2023

Redaktionsschluss: 19. September 2023

Anzeigenschluss: 21. September 2023



Hamburg Airport begrüßt so viele Azubis wie nie zuvor

20 Auszubildende und duale Studierende haben jetzt ihre Ausbildung in neun Berufen am Hamburger Flughafen begonnen.

Der diesjährige Ausbildungsjahrgang am Hamburg Airport ist mit 20 Auszubildenden und dualen Studierenden so groß wie nie zuvor. „Der Ausbildungsstart ist jedes Jahr wieder ein Highlight“, sagt Vanessa Sauer, Leiterin des Ausbildungsressorts am Hamburg Airport. „Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr 20 Azubis und duale Studierende begrüßen dürfen – so viele waren es am Flughafen noch nie. Das Flughafenumfeld ist für die jungen Leute ganz besonders spannend: Es warten vielfältige Aufgaben in den unterschiedlichsten Geschäftsbereichen, Spezialfahrzeuge in der Kfz-Werkstatt, die besondere Flughafeninfrastruktur, die Instand gehalten werden muss, die großen Flugfeldlöschfahrzeuge des Typs Z8 in unserer Feuerwehrrunde und vieles mehr. Wir wünschen allen neuen Azubis eine interessante und lehrreiche Zeit am Hamburg Airport.“

Hamburg Airport bildet in diesem Jahr in neun verschiedenen Berufen aus: Duales Studium Bachelor of Science BWL, FachinformatikerIn Anwendungsentwicklung, FachinformatikerIn Anwendungsentwicklung mit integriertem Studium, FachinformatikerIn Systemintegration, Industriekaufleute, Indust-



Foto: Oliver Sorg, Hamburg Airport

riemechanikerIn (Instandhaltung), Kfz-MechatronikerIn (Nutzfahrzeugtechnik), ElektronikerIn für Betriebstechnik sowie Werkfeuerwehrleute. In den meisten Fällen bleiben die Auszubildenden auch über ihre Ausbildungszeit hinaus am Hamburger Flughafen beschäftigt.

Bewerbungsphase für die Ausbildungen 2024 startet in Kürze

Nach dem Ausbildungsstart ist vor dem Ausbildungsstart: Wenn der Azubijahrgang 2023 erfolgreich in die Ausbildung gestartet ist und erste Eindrücke in die Flughafenwelt erhalten hat, beginnt für das Ausbildungsteam am Hamburg Airport die Vorbereitung für das nächste Jahr. Bewerbungsstart für Ausbildungen im Jahr 2024 ist am 1. September 2023. Die Werkfeuerwehrleute starten etwas früher, am 7. August 2023.

Alle Informationen zum Thema Ausbildung am Hamburg Airport finden Interessierte auf der Flughafen-Website: <https://www.hamburg-airport.de/de/unternehmen/karriere/ausbildung>.

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de



SOS KINDERDORF

Geborgenheit, Sicherheit und eine familiäre Struktur:

SOS-Kinderdorf bietet Kindern in Not ein neues liebevolles Zuhause.

Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de



Das Team der VHS Ost informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 040 / 428 853-0 oder per E-Mail unter ost@vhs-hamburg.de. Alle genannten Kurse sowie viele weitere sind auch im Internet zu finden unter www.vhs-hamburg.de.

**Vollständig ausfüllen und absenden an: BW Brandmann & Weppner Verlags oHG, Saseler Chaussee 20/22, 22391 Hamburg
oder per E-Mail an: anzeigen@alster-anzeiger.de, Telefon für Rückfragen: 040/796 99 77-0**

Stellenmarkt



Den Sprung in etwas Neues mit uns wagen

WIR SUCHEN DICH!

KITA-Leitung (38,5 Std od. 32 Std)
Start 02/2024 weitere Info und genaue Stellenausschreibung unter: sasel-haus.de/kita

**Suchen MFA für
Unfall-/Handchirurgische Praxis am AEZ
in Voll- und Teilzeit ab sofort.
Bewerbungen bitte an: info@cpa-pb.de**

Deutschspr. Haushalts-Hilfe gesucht, 3-4 Std./Woche in Sasel, 3-Zi-Whg. Tel. 22 62 67 75

Wohnen & Immobilien

Von privat: 4-Zi.-ETW, 97 m², in HH-Wellingsb., 1. Etg., Loggia, WaKü, Hausm., gr. TG, gr. beheizter Keller, ruhige Lage Nähe Bhf., Preis 470.000€. Tel. 0173/908 76 29, 0171/777 28 19 manfred.jastorff@t-online.de

Familienfreundliches Wohnen
VON PRIVAT - HH-Wellingsbüttel, MRH, 114 qm, 5 Zi., Bj. 1961, ren.bedürftig, €520.000,00. Tel. Corinna Gude: 0176/82381976

Sonstiges

PC-Hilfe: Hard/Software, Installation Win10, Bereinigung, Datensicherung/-Rettung, Viren/Trojaner, Drucker, Netzwerk, Mobil 0170/467 14 28

ALTE COMPUTER LOSWERDEN?
Wenn Sie Notebooks/Laptops (bis ca. 10 J. alt) kostenlos abgeben möchten, kann ich sie abholen. Mein Hobby ist, sie aufzuarbeiten und Bedürftigen oder Institutionen zu schenken.
R. Bähr, Tel. 53693701

PC-Hilfe, Handy, Internet, TV, Drucker. Tel. 040/53 89 78 72

Haus und Garten

Rasen- und Gartenpflege und -gestaltung, Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Grünrückschnitt. Schnell und preiswert! Tel. 0163/80 19 118

Garten- und Landschaftsbau
Renate Sielke, seit 1990, übernimmt Gartenarbeiten. Tel. 0171/93 93 802

Gartenfirma
Hecken-, Strauch- und Baumbeschnitt, Vertikutieren, Jahresgartenpflege. Tel.: 040/536 79 95 u. Handy: 0172/413 30 14 3

Gartenpflege, Rasenanlagen, Pflasterarbeiten u.v.m., Fa. Komossa, Tel.: 040/608 33 34, Ammersbek

Kompetenter Handwerker! Für Dach-, Haus- und Holzsanierungsarbeiten, Holz-Carportbau sowie Schieferarbeiten aller Art. Tel. 0176/657 688 40

Kaufen & Verkaufen

Ankauf Schallplatten
(keine Klassik oder Schlager)
Tel. 0152/5609 59 50

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de; Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Kaminholz, trocken, zu verkaufen. Anlieferung möglich. Tel. 0171/300 04 06

Beauty & Wellness

Med. Fußpflege ab 28,50 € bei Kosmetik-Perle in Poppenbüttel
Tel. 040/636 772 44

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN AUS UMBRIEN
Olivenöl - Trüffelprodukte - Weine
Tel. 0160/267 96 81
www.conviviumumbria.com

Horst Laser

im privaten und geschäftlichen Bereich

Fenster- und Büroreinigung

Wintergärten Fenster Treppenhäuser Dachrinnen u.a.

GRÜNDLICH UND UMWELTFREUNDLICH

HH · Bergstedter Chaussee 89 · Tel.: 040/604 97 34 · Fax: 040/604 95 46
E-Mail: info@horst-laser.de · Internet: www.horst-laser.de

COORS – DIE HOLZHANDWERKER UG

Geschäftsführer Thomas Coors

Einbauküchen und -möbel,
Innenausbau, Montageservice, Reparaturen
Poppenbütteler Bogen 44 · 22399 Hamburg
Tel.: 606 79 135 · Mobil 0171-714 06 74
info@die-holzhandwerkerug.de



- Dachrinnen-Reinigung
- Fassadenreinigung
- Flachdach-Technik
- Dachreinigung und -beschichtung
- Schornsteinverkleidung

Termine frei!

Schlichting

Bedachung u. Dachanierung

info@schlichtingbedachung.de • Tel. 040/333 73 630 • 22769 Hamburg

Dichtheitsprüfung für Abwasserleitungen?
TECKA-Kanaltechnik GmbH erledigt das für Sie!

Sie sind Grundstückseigentümer/in in Hamburg und haben noch keine Dichtheitsprüfung nach DIN 1986-30 durchgeführt?
Dann melden Sie sich gerne bei uns: Wir haben noch Termine frei!

 **040/181 698 60**

E-Mail: info@tecka-kanaltechnik.de
Website: www.tecka-kanaltechnik.de



Sanitärtechnik Lind
Sanitär - Heizung - Bäder

Alter Teichweg 63 · 22049 Hamburg
Tel. 040-611 820 78 · Tel. 0171/20 24 670
www.sanitaertechnik-lind.de · info@sanitaertechnik-lind.de

Ihr Fachgeschäft im Alstertal



Elektrohaus FernsehMelle

Verkauf, Installation
Reparatur



LOEWE.

Metz

Panasonic

Block

YAMAHA

Elektrogeräte, Leuchten, Elektroinstallation,
TV, HiFi, Multiroom,
Kabel-TV, DVB-T2HD, SAT-Anlagen,
DSL, Netzwerk, W-LAN,
Telefone, Telefonanlagen

Tel: 602 22 41 + 60 82 13 80

Poppenbüttler Hauptstraße 11 * 22399 Hamburg

Mo-Fr 9:00 - 13.00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr Sa 10:00 - 13:00 Uhr

In den Schulferien Samstags geschlossen

Miele

SIEMENS

LIEBHERR

BRAUN

KRUPS

DIE TAP – MEHR ALS EIN ZUHAUSE FÜR DEN TAG



Tagespflege Poppenbüttel gGmbH

Haus 1

Poppenbüttler Bogen 2 · 22399 Hamburg

Haus 2

Poppenbüttler Bogen 39 · 22399 Hamburg

Haus 3

Ochsenzoller Straße 28 · 22848 Norderstedt

Haus 4 – Tagespflege Lichtblick

Kritenbarg 47 · 223391 Hamburg

Haus 5

Wiesenkamp 22 c · 22359 Hamburg

Zentrale:

Tel.: 0 40 - 6 11 88 999 0

Fax: 0 40 - 6 11 88 999 11

Internet: www.tap-tagespflege.de · E-Mail: info@tap-ev.de

WAS IST TAGESPFLEGE

Eine Tagespflege für Senioren ist eine offene teilstationäre Einrichtung. Die Gäste erfahren hier tagsüber eine fachlich kompetente Pflege und Betreuung sowie einen strukturierten Tagesablauf. Sie können weiterhin in ihrer eigenen Häuslichkeit leben und werden dort von ihren Angehörigen oder einem ambulanten Pflegedienst unterstützt.

Sie werden morgens von unserem Fahrdienst aus ihrem Zuhause abgeholt, und nachmittags bringen wir sie wieder dorthin zurück. Durch den Aufenthalt in der Tagespflege werden die Angehörigen entlastet.

Eine Heimunterbringung kann so hinausgezögert oder sogar ganz vermieden werden.